

EINLADUNG

GVZ-TAGUNG BRANDSCHUTZ 2018

«Qualitätssicherung im Brandschutz 2020 –
Sind wir bereit?»

**Erstveranstaltung ausgebucht,
Wiederholung am 23.08.2018!**

DONNERSTAG 23. AUGUST 2018
ZÜRICH MARRIOTT HOTEL, ZÜRICH

 **GVZ** GEBÄUDEVERSICHERUNG
KANTON ZÜRICH

SICHERN & VERSICHERN

QUALITÄTSSICHERUNG IM BRANDSCHUTZ

Erstveranstaltung vom 12. Juni 2018 ausgebucht – Wiederholung am 23. August 2018

Was ist, was bleibt, was kommt ...? Dreieinhalb Jahre nach Einführung der VKF-Richtlinie «Qualitätssicherung im Brandschutz» teilen wir die gemachten Erfahrungen und blicken voraus auf das Jahr 2020. Bekanntlich endet ab dann die Übergangsphase. Wo stehen wir heute?

Während der Anteil des baulichen Brandschutzes in den letzten Jahren eher rückläufig ist, gewinnt der technische und organisatorische Brandschutz zusehends an Bedeutung. Damit verbunden kommen Ingenieurmethoden, Simulationen und Nachweisverfahren im Brandschutz immer häufiger zum Tragen. Dies ermöglicht den Planern wirtschaftlich optimierte, massgeschneiderte Brandschutzkonzepte zu erstellen. Die Anforderungen an die Projektbeteiligten in Planung, Realisierung und Betrieb der Bauten sind dadurch aber auch erheblich gestiegen. Qualifizierte Projektpartner im Planungsteam sind gefragt. Und natürlich solche, welche die Realisierung des geplanten Brandschutzes inklusive geeigneter Dokumentation sicherstellen können. Zusammen mit der Bauherrschaft muss deshalb die für Qualitätssicherung im Brandschutz bestimmte Fachperson nach Fertigstellung des Objekts gegenüber der Brandschutzbehörde bestätigen, dass das Brandschutzkonzept den Vorgaben des Bauentscheids, den einschlägigen Normen und dem Stand der Technik entspricht. Erst danach geht die Verantwortung an den Eigentümer respektive den Betreiber des Bauwerks über.

Immer wieder ist zu hören, dass aufgrund fehlender Leistungsdefinition die Honorarofferten für den QS-Verantwortlichen stark differieren. Wie werden Offerten in diesem Kontext tatsächlich greifbarer und vergleichbarer? Was muss der QS-Verantwortliche aus rechtlicher Sicht alles unternehmen, damit er die mit der Übereinstimmungserklärung eingegangene Gesamtverantwortung korrekt wahrnehmen und die Pflichten auf Planer und Errichter übertragen kann? Welche Druckmittel hat der QS-Verantwortliche gegenüber dem Planer und Errichter diese Vorgaben auch zu erreichen? Wie erleben die Gebäudeversicherungen das Thema Qualitätsmanagement im Brandschutz aktuell? Welche Formen wird die punktuell revidierte und angepasste BS-Richtlinie «Qualitätssicherung im Brandschutz» annehmen? Diese und viele weitere spannende Fragen stehen im Raum. Antworten bieten die Referenten an der GVZ-Tagung BRANDSCHUTZ 2018.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.
Die Tagungsleitung

Als Fortbildung anerkannt von



PROGRAMM 23. August 2018, Zürich

09:20 **Begrüssung und Einführung ins Thema, Moderation**
Thomas Keller, Stv. Leiter Abteilung Brandschutz GVZ, Zürich

09:30 **Qualitätssicherung aus Sicht der GVZ-Direktion**
Lars Mülli, Direktor GVZ, Zürich

- Langfristige Zielsetzung der Brandschutz-QS
- Ablaufende Übergangsfrist 2020: Sind wir bereit?

RAHMENBEDINGUNGEN

10:00 **Verantwortlichkeiten? Rechtliche Überlegungen zur Haftung**
Thomas Spoerri, RA, VIALEX Rechtsanwälte AG, Zürich

- Haftung der beteiligten Planer bei Personenschäden, Sachschäden und Vermögensschäden
- Was bedeutet eine Unterschrift auf QS-Papieren?
- Absicherung QS-Verantwortlicher im Brandschutz, Übereinstimmungserklärung nach VKF
- Verantwortlichkeiten, Rechte und Pflichten eines SIBE Brandschutz

10:30 **Kaffeepause**

10:55 **Qualitätssicherung aus Sicht der Brandschutzbehörde**
Thomas Fluri, Leiter Brandschutz SGV, Solothurn

- Qualitätssicherung im Projektverlauf
- Rolle der Brandschutzbehörden
- Erwartungen an die Projektbeteiligten
- Aktuelles aus der VKF-Fachkommission «Qualitätssicherung»

PLANUNG

11:30 **QS – die Herausforderung im technischen Brandschutz**
Stephan Utiger, Bereichsleiter Brandschutz GVZ, Zürich

- Sicherstellung Qualität der Einzelgewerke vs. Herausforderung Wahrnehmung Gesamtverantwortung QS im technischen Brandschutz
- Schnittstellen und Zuständigkeiten
- Stellenwert der Brandfallsteuerungen
- Übereinstimmungserklärungen
- Sicherstellung Betriebsbereitschaft

12:00 **QS in der Brandschutzplanung**

Jörg Kasburg, Leiter Brandschutz Gruner-Gruppe, Basel

- Kreativität und Erfahrung bereits in der Offertphase erforderlich
 - Der individuelle Fahrplan für die Qualitätssicherung:
«Wer macht was? »
 - Auch kleine Projekte können anspruchsvolle Fragestellungen mit sich bringen.
 - Mehrwert durch BIM
-

12:30 **Diskussion**

12:40 **Mittagessen**

AUSFÜHRUNG / BAU

14:00 **QS-Verantwortlicher: Wen vertrete ich – Behörde oder Fachbauleiter oder Bauherr?**

René Wölfl, Standortleiter AFC, Basel

- Erwartungen und Realitäten der QS im Brandschutz
 - Rollen und Schnittstellen zwischen den Projektbeteiligten
 - Hilfsmittel für die Planung, Prüfung und Bewirtschaftung
-

14:35 **QS in der Planungs- und Bauphase aus Sicht FM**

Susanna Caravatti-Felchlin, Leiterin planungs- und baubegleitendes FM im USZ, Zürich

- Verständnis der QS im Facility Management mit Unterstützung der Methode BIM
 - Betriebliche Anforderungen an das Gebäude
 - Sind Win-win-Lösungen möglich?
-

15:10 **Kaffeepause**

BETRIEB

15:30 **Umsetzung der QS – Praxisbeispiele**

Guido Arnold, SIBE Prime Tower Zürich bei Bouygues E&S Schweiz AG, Zürich

- Verantwortlichkeiten «Organisatorischer Brandschutz»
 - Schnittstellen Eigentümer, Mieter / Nutzer, Betreiber
 - QS-Anforderungen an die Bauphase, Schnittstellen Bauphase zu Betriebsphase
 - Wie wird die QS im Betrieb / während der Nutzung sichergestellt?
 - Schwachstellen, Fachstellen, Chancen, Nachhaltigkeit
-

16:05 **Diskussion**

16:15 **Ende der Veranstaltung**

REFERENTEN



Guido Arnold

Dipl. Leiter für Facility Management HF ZHAW, Sicherheits- und Brandschutzfachmann CFP-A-E, Bouygues Energie & Services Schweiz AG, Safety & Security, SIBE Prime Tower Zürich. Notfall- und Evakuationskonzepte, operative Schulungen div. Grossobjekte ZH, SG, GR, ZG, LU, VS. Kadermitglied der Notorganisation Kanton Zug. Ehemaliger Offizier der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Zug (FFZ).



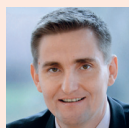
Susanna Caravatti-Felchlin

Executive MBA, MSc in Real Estate, Leiterin der Abteilung planungs- und baubegleitendes FM am Universitätsspital Zürich. Langjährige Erfahrung in FM, Immobilien und Informatik. Ehem. Vorstandsmitglied fmpro und EuroFM, seit 2014 Präsidentin IFMA Schweiz und seit 2016 im Vorstand von Bauen Digital Schweiz (BdCH) für die Förderung von BIM im Facility Management.



Thomas Fluri

Techniker HF Hochbau, Brandschutzexperte VKF. Leiter Brandschutz SGV Solothurnische Gebäudeversicherung. Präsident der VKF-Fachkommission Qualitätssicherung und Nachweisverfahren (FQN), Mitglied der Technischen Kommission Brandschutz (TKB) der VKF. Diverse Mandate in öffentlichen und privaten Institutionen.



Jörg Kasburg

Dipl. Bauing. TU, Leiter Geschäftsbereich Brandschutz bei der Gruner-Gruppe, vertreten an den Standorten Basel, Zürich, Bern, Stuttgart, Köln, Hamburg, Berlin und Wien. Sicherheitsberater SSI. Dozent beim VKF-Brandschutzexperten-Lehrgang und Mitglied der VKF-Fachkommission für Qualitätssicherung und Nachweisverfahren im Brandschutz.



Thomas Keller

MSc Fire Safety Management, Dipl.-Ing. Chemiker FH, Brandschutzexperte VKF und stellvertretender Leiter Abteilung Brandschutz bei GVZ Gebäudeversicherung Kanton Zürich. Leiter des Bereiches Ausbildung / Chemie/Störfall / Brandursachenermittlung / Elektrotechnik.



Lars Mülli

Dipl. Bauing. ETH, Brandschutzfachmann CFP, Absolvent NDK Risiko und Sicherheit, Executive MBA, Direktor GVZ Gebäudeversicherung Kanton Zürich. Ehemaliger Offizier und Ausbildungschef einer Ortsfeuerwehr. Langjährige Erfahrung in den Bereichen Brandschutz, Entrauchung, Risikoanalyse, Störfallverordnung. Referent, Dozent und Buchautor.



Thomas Spoerri

Fachanwalt SAV Bau- und Immobilienrecht, Gründungspartner der Kanzlei VIALEX Rechtsanwälte AG in Zürich. Seit über zwölf Jahren im Bereich Raumplanungs- und Baurecht tätig. Beratung und Vertretung von Bauherren und Investoren bei Immobilienprojekten. Prozessführung im öffentlichen und privaten Baurecht. Unterrichtet als Dozent an der Hochschule Luzern und beim SVIT.



Stephan Utiger

Dipl. Ing. Haustechnik HTL, Wirtschaftsing. NDS FH, Brandschutzexperte VKF, Leiter der Inspektionsstelle für technische Brandschutzanlagen der Gebäudeversicherung Kanton Zürich Abteilung Brandschutz. Mitglied der VKF-Fachkommission für Technischen Brandschutz (FTB), CEN TC10/WG6 (Feuerwehraufzüge, Brandfallsteuerungen von Aufzügen), CEN TC191 SC01 WG6 (Rauchschutz-Druckanlagen RDA).



René Wölfli

Eidg. dipl. Brandschutzexperte VKF, Dipl.-Ing. TU/SIA, mehrjährige Erfahrung als Projektleiter Brandschutz, seit 2011 Standortleiter der AFC Niederlassung in Basel, Dozent an der Hochschule Luzern (HSLU), umfassend tätig in den Bereichen der Konzeptentwicklung, Ausführungsplanung, der Baubegleitung und der Abnahme brandschutztechnischer Einrichtungen.

ORGANISATION

Tagungstermin: Donnerstag, 23. August 2018

Veranstaltungsort: Zürich Marriott Hotel,
Neumühlequai 42, CH-8006 Zürich, T +41 44 360 70 70

Organisation und Sekretariat: SAVE AG,
Tittwiesenstrasse 61, CH-7000 Chur, T +41 43 819 16 40,
F +41 43 819 16 50, info@save.ch, www.save.ch

Fachliche Träger und Patronatsgeber: Die inhaltliche Programmgestaltung wurde durch Lars Mülli, Thomas Oczipka und Thomas Keller (GVZ Gebäudeversicherung Kanton Zürich, Abteilung Brandschutz) übernommen.

Tagungsleiter: Thomas Keller, MSc Fire Safety Management,
Stv. Leiter Abteilung Brandschutz GVZ, Zürich

Zielgruppe: Brandschutzbeauftragte, -experten, -planer und -ingenieure; Behördenvertreter, Berufs- und Werksfeuerwehreute; Verantwortliche für Sicherheit, Brandschutz und Technik; Sicherheitsbeauftragte, Facility Manager und Betreiber von Immobilien; Bauinvestoren, Bauherrenvertreter, Architekten, Versicherungsfachleute, HLK- und Elektroingenieure; Ausführende, Lieferanten sowie Errichter von Brandschutz-, Elektro- und Lüftungstechnik.

Teilnahmegebühr: CHF 625.00, Preis exkl. 7.7 % MwSt.
In der Gebühr enthalten sind Pausenkaffee, Mittagessen inkl. Getränke sowie alle Unterlagen (inkl. Teilnahmezertifikat)

Ausbildungsanerkennung:

- Die VKF anerkennt einen Tag Weiterbildung für die Verlängerung des VKF-Zertifikats.
- Swiss Safety Center anerkennt einen Tag Weiterbildung für die Folgezertifizierung der «Brandschutzfachleute» und «SiBe für Brandschutz».
- SGAS anerkennt zwei Fortbildungseinheiten.

Anmeldung: Anmeldeöglichkeiten mit beigelegter Bestellkarte oder online unter www.save.ch/veranstaltungen

Anmeldeschluss: Mittwoch, 15. August 2018

Rücktritt / Annullation: Bis 5 Arbeitstage vor der Veranstaltung kostenlos; danach Teilnahmegebühr zu 100 % fällig; Ersatzteilnehmer bis Tagungsbeginn ohne Aufpreis möglich

Tagungssprache: Deutsch

Programmänderungen: Bleiben vorbehalten

VERANSTALTUNGEN 2018

SAVE AG

Die SAVE AG organisiert praxisbezogene, hochwertige Fachtagungen, Kongresse und Seminare für die Sicherheit im Unternehmen zu den Themen Riskmanagement, Security, Safety und Gesundheitsschutz sowie Brandschutz, Naturgefahren, Prozesssicherheit, Umweltgefahren, Bewachung und integrale Sicherheitskonzepte. Die Veranstaltungen genießen weitreichende Akzeptanz und bieten eine hohe Qualität. Die SAVE AG arbeitet eng mit diversen namhaften Fachpartnern, Verbänden und wichtigen Institutionen zusammen.

TAGUNGSDATEN 2018*

12.06.2018	GVZ-Tagung BRANDSCHUTZ 2018 ausgebucht
20.06.2018	Sicherheitsplanung – neue Herausforderungen
23.08.2018	Wiederholung GVZ-Tagung BRANDSCHUTZ 2018
30.08.2018	Optimierung der betrieblichen Sicherheit
20.09.2018	Technischer Brandschutz
25.10.2018	Mensch und Sicherheit
08.11.2018	Gesundheitsschutz
20.11.2018	Sicherheitstechnik

ANMELDUNG **GVZ-TAGUNG BRANDSCHUTZ 2018**

vom 23. August 2018 im Zürich Marriott Hotel, Zürich

Folgende Person/en wird/werden zur Tagung angemeldet:

Name und Vorname:

1.	
2.	

Teilnehmeradresse:

Firma:	
Abteilung:	
Strasse:	
PLZ/Ort:	
Telefon:	
E-Mail:	
KST/Auftrags-Nr.:	

Rechnungsadresse: (nur falls Rechnungsadresse von Teilnehmeradresse abweicht)

Firma:	
Abteilung:	
Strasse:	
PLZ/Ort:	
Datum:	
Unterschrift:	

Nach Eingang der Anmeldung werden Rechnung und Anmeldebestätigung zugestellt.

GAS/ECR/ICR

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

50632970
000002

DIE POST



B



SAVE AG
GVZ-Tagung
BRANDSCHUTZ 2018
Tittwiesenstrasse 61
7000 Chur
Schweiz